

AUSBILDUNG · METALL FORMEN, GEBÄUDE SCHÜTZEN

Klempner/in

Du bist schwindelfrei und arbeitest gern mit Metall? Dann ist die Ausbildung zum/zur Klempner/in vielleicht genau dein Ding. In manchen Regionen heißt der Beruf auch Spengler/in oder Flaschner/in. Du bearbeitest Bleche an Gebäuden. Du schützt Dächer und Fassaden vor Wind und Wetter und sorgst dafür, dass Regenwasser sicher abfließt. Mit Metallverkleidungen gestaltest du außerdem das Aussehen von Gebäuden. Dafür brauchst du handwerkliches Geschick, Genauigkeit und räumliches Vorstellungsvermögen. Hier erfährst du, was du als Klempner/in machst, wie die Ausbildung abläuft, was du mitbringen solltest und welche Wege dir danach offenstehen.

3,5 Jahre Dauer	**dual, Handwerk und Bau** Ausbildung	**724 € bis 1.140 €** 1. Jahr	**keine Vorgabe** Schulabschluss	**B2** Deutsch empfohlen

PASST DAS ZU MIR?

Mit welchem Abschluss starten andere?

So verteilten sich zuletzt die neuen Azubis.

Erster Schulabschluss (ESA)	46 %
Mittlerer Schulabschluss (MSA)	40 %
Abitur / Fachabitur	9 %

Wie gut muss mein Deutsch sein?

B2

Damit kommst du gut durch Berufsschule und Prüfung.

DER BERUF IM WANDEL DER ZEIT

Wie sagt man noch zu dem Beruf?

Im Alltag sagt man auch: Spengler/in, Flaschner/in, Blechner/in

Was macht ein/e Klempner/in?

Du arbeitest mit Metallblechen und speziellen Werkzeugen, oft in luftiger Höhe. Du bist Handwerker/in, Techniker/in und Gestalter/in in einer Person. Das sind deine wichtigsten Aufgaben:

Welche Aufgaben hast du im Arbeitsalltag?

Bleche bearbeiten
Du schneidest, biegst, kantest und formst Bleche aus Kupfer, Zink, Aluminium, Edelstahl oder Blei. Dafür nutzt du Abkantbänke, Sickenmaschinen und Handwerkzeug.

Verkleidungen
Du verkleidest Dächer, Fassaden, Gauben und Kamine mit Metall. Das schützt vor Witterung und sieht gut aus.

Lüftung und Blitzschutz
Je nach Betrieb montierst du Lüftungsleitungen oder Blitzschutzanlagen.

Montage auf der Baustelle
Auf Dächern und an Fassaden montierst du die vorbereiteten Teile. Dabei gehst du sicher mit Leitern, Gerüsten und Hebebühnen um.

Dachentwässerung
Du montierst Dachrinnen und Fallrohre und prüfst, ob alles dicht ist.

Abdichten
Du dichtest Anschlüsse an Dachfenstern, Schornsteinen und Lüftungsanlagen ab.

Reparatur und Wartung
Du behebst Schäden an Dachrinnen und undichten Stellen und tauschst Bauteile aus.

Zeichnungen lesen
Du setzt Maße und Formen aus technischen Zeichnungen genau um.

Wo arbeitest du als Klempner/in?

Du arbeitest in Klempnereibetrieben, im Dachdeckerhandwerk oder im Metallbau. Du gibst Gebäuden den metallischen Feinschliff und schützt sie vor Regen, Wind und Wetter.

Wie läuft die Ausbildung zum/zur Klempner/in ab?

Wie lange dauert die Ausbildung?

Was lernst du in Betrieb und Berufsschule?

Die Ausbildung ist ein anerkannter dualer Ausbildungsberuf und dauert in der Regel 3,5 Jahre. Im Betrieb und auf Baustellen lernst du die Praxis. In der Berufsschule geht es um Metallkunde, Biegetechniken, Bauphysik und Sicherheit.

Das lernst du unter anderem:

Blechbearbeitung
Blecharten wie Kupfer, Zink und Aluminium und wie du sie schneidest, biegst, kantest und formst

Verkleidungen
Arten von Verblechungen, Befestigung und wie sich Metall bei Wärme ausdehnt

Arbeitsplanung
Zeichnungen lesen, Aufmaß nehmen und Abläufe planen

Dämmung
Wärme-, Kälte- und Schallschutz bei Metallverkleidungen

Dachentwässerung
Dachrinnen, Fallrohre und das Berechnen von Gefälle

Fügetechniken
Löten, Schweißen, Nieten und Kleben

Arbeitssicherheit
Gerüste, Hebezeuge und sicheres Arbeiten in der Höhe

Reparatur und Wartung
bestehende Anlagen instand halten

Welche Voraussetzungen brauchst du als Klempner/in?

Was solltest du mitbringen?

- einen guten Hauptschulabschluss oder einen mittleren Schulabschluss
- handwerkliches Geschick und eine genaue Arbeitsweise

- räumliches Vorstellungsvermögen
- Schwindelfreiheit
- körperliche Fitness und Belastbarkeit
- Sorgfalt und Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit und Flexibilität
- Interesse an Mathe und Physik

Was verdienst du in der Ausbildung?

Wie viel verdienst du in jedem Ausbildungsjahr?

AUSBILDUNGSJAHR	PRO MONAT (BRUTTO)
1. Ausbildungsjahr	**724 € bis 1.140 €**
2. Ausbildungsjahr	**854 € bis 1.240 €**
3. Ausbildungsjahr	**977 € bis 1.340 €**
4. Ausbildungsjahr	**1.014 € bis 1.440 €**

Je nach Bundesland, Branche und Tarif unterschiedlich.

Passt die Ausbildung zum/zur Klempner/in zu dir?

Du packst gern an und hast ein gutes Auge für Details? Dann solltest du dir diesen Beruf genauer anschauen. Das spricht für die Ausbildung:

Arbeit mit Metall
Du formst Bleche für Dächer, Fassaden und Bauteile.

Starkes Team
Auf der Baustelle arbeitet ihr eng zusammen.

Kreative Formen
Du arbeitest oft mit komplexen Formen und Mustern.

Sichtbare Ergebnisse
Deine Arbeit schützt Gebäude und prägt ihr Aussehen.

VOM HOBBY ZUM BERUF

Welche Hobbys passen zur Ausbildung als Klempner/in?

Was du als Klempner/in jeden Tag machst, kennst du vielleicht schon aus deiner Freizeit. Wer in der Kletterhalle gern hoch hinaus will, aus Papier knifflige Modelle faltet und mit den Eltern das Gartenhaus wetterfest macht, zeigt Betrieben Schwindelfreiheit und räumliches Denken. Wer bei der DLRG oder im Ruderclub trainiert, beweist Fitness und Teamgeist. Wenn dich das ganze Dach reizt, schau dir **Dachdecker/in** an. Für Treppen, Tore und Geländer passt **Metallbauer/in**.

AUS DIESEM BERUFSPROFIL ABGELEITET

Passt gut, wenn du gern …

- ✓ in der Kletterhalle hoch hinaus willst — Schwindelfreiheit
- ✓ aus Papier knifflige Modelle faltest — Räumliches Denken
- ✓ mit deinen Eltern das Gartenhaus wetterfest machst — Geschick
- ✓ bei der DLRG oder im Ruderclub trainierst — Fitness
- ✓ im Team auf dem Volleyballfeld stehst — Teamgeist

Im Kästchen: Das lesen Ausbildungsbetriebe daraus, wenn das Hobby in deiner Bewerbung steht.

Wo findest du Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe?

WIE HÄUFIG?

rund 90
Betriebe bilden aus

Platz 136 von 340 Berufen.

PLAN B IM SELBEN BETRIEB

Fast jeder 2. Betrieb
bildet auch Dachdecker/in aus.

Jeder 4. bildet auch Anlagenmechaniker/in Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik aus.

WO?

Baden-Württemberg	30
Bayern	30
Nordrhein-Westfalen	7

Die meisten Betriebe: Berlin, Landkreis Ravensburg, Hamburg

UM DIE ECKE

Wer bildet bei dir aus?

Scannen und Ausbildungsbetriebe in deiner Nähe finden.

Welche Karriere ist nach der Ausbildung möglich?

Gebäude brauchen Schutz, und moderne Architektur setzt oft auf Metallfassaden. Auch energieeffizientes Bauen spielt eine wachsende Rolle. Hier kannst du arbeiten:

- in Klempner- und Spenglereibetrieben
- im Dachdeckerhandwerk
- im Metallbau
- in Betrieben für Denkmalschutz
- in der Sanierung und Modernisierung von Gebäuden
- in der Bauwerksabdichtung und Entwässerung

Welche Weiterbildungen gibt es?

So kannst du dich weiterentwickeln:

Klempnermeister/in
Du übernimmst Führung, bildest Nachwuchs aus und kannst einen eigenen Betrieb gründen.

Restaurator/in im Handwerk
für historische Gebäude und alte Techniken

Betriebswirt/in HWK
für die Führung eines eigenen Unternehmens

Staatlich geprüfte/r Techniker/in
in Bautechnik oder Metallbautechnik für Bauleitung, Arbeitsvorbereitung oder Konstruktion

Spezialisierung
zum Beispiel auf Kupferarbeiten, Bleidächer, Turmverblechungen oder Lüftungsanlagen

Studium
mit Hochschulzugangsberechtigung zum Beispiel Bauingenieurwesen, Architektur oder Fassadentechnik

KURZ GESAGT

Fazit: Metall, das Gebäude schützt

Als Klempner/in verbindest du Arbeit mit Metall, handwerkliches Geschick und Präzision. Du schützt Gebäude und gestaltest ihr Aussehen. Die Ausbildung dauert in der Regel 3,5 Jahre und ist dual. Danach kannst du Meister/in oder Techniker/in werden oder dich spezialisieren.

Lust bekommen? Finde auf dein-ausbildungsplatz.de einen Ausbildungsbetrieb in deiner Nähe.

Mehr Ausbildungsberufe aus diesem Bereich findest du unter Handwerk und Bau.



Heiko Wohlgemuth
Gründer von karrieremag.de
„Kein Ausbildungsplatz in Deutschland soll unbesetzt bleiben."

Betriebe in deiner Nähe
Ausbildungsbetriebe direkt um die Ecke finden.
dein-ausbildungsplatz.de

Das ganze Profil online
Mit verwandten Berufen und Bewerbungstipps.
karrieremag.de

Stand: 12.10.2026 · Quellen: dein-ausbildungsplatz.de, BERUFENET der Bundesagentur für Arbeit, Tarifinformationen von Bund und Ländern (u. a. BMAS, WSI-Tarifarchiv). Inhalte: karrieremag.de